

Bestattungsformen auf dem Osthofenfriedhof

Anonymes Reihengrab (Urne)



Lage: Feld 22

Größe: 0,75 m x 0,75 m

(Siehe Satzung § 18 Abs. 1 d)

Anonyme Reihengräber für Urnen werden nur anlässlich einer Bestattung vergeben. Innerhalb des anonymen Grabfeldes erfolgt die Vergabe für die Dauer von 20 Jahren. Sie können weder verlängert noch wiedererwoben werden.

Urnen dürfen nur dann anonym beigesetzt werden, wenn der Verstorbene zu Lebzeiten seine Einwilligung dazu erklärt hat. Liegt eine solche Einwilligungserklärung nicht vorliegt, kann auch der nächste Angehörige eine schriftliche Bestätigung vorlegen, dass eine anonyme Urnenbestattung dem ausdrücklichen Willen des Verstorbenen entsprach.

Die Friedhofsverwaltung gibt zu bedenken, dass Angehörige oder Freunde bei dieser Bestattungsform nicht die Möglichkeit haben, an der Urnenbeisetzung teilzunehmen.

Nähere Auskünfte zu einzelnen Bestattungsformen und -möglichkeiten sowie zu den Gebühren erteilt Ihnen die Friedhofsverwaltung telefonisch unter: 02921 103-4110.

Sie können auch gern einen Termin vereinbaren, um im Friedhofsbüro direkt auf dem Osthofenfriedhof alle für Sie noch offenen Fragen zu besprechen oder eine Grabstätte auszuwählen.

Bestattungen auf dem Osthofenfriedhof sowie auf den Ortsteilfriedhöfen können dort abgesprochen und in Kooperation mit den Bestattungsunternehmen abgewickelt werden.